

Der Wald

Callejon

Komm zur Ruh
Und atme durch
Mein Licht ist sanft
Wahre Heilung kommt von innen
Gib ihn auf, den Kampf

Hörst du mein Flüstern
Hinter dem Baum?
Ich bin das Fenster
Zu deinem Traum

Ich bin der Wald
Meine Wurzeln reichen tiefer
Älter als alt
Knochen an Knochen unter der Kiefer

Und dein Kummer verhallt
In meinen Ästen
Lass dich von mir tragen
Und ein wenig verletzen

Es bleibt natürlich unter uns
Dein Geheimnis, mein Versprechen
Doch hüte dich vor anderen Zungen
Ich sage dir, sie werden es brechen

In meiner Mitte steht ein Baum
Die Zweige voller Schlangen
Ich teil ihn mit dir, wenn du willst
Komm, still dein Verlangen

Und gehen die Sterne auf
Lade ich dich ein

Ich bin der Wald
Meine Wurzeln reichen tiefer
Älter als alt
Knochen an Knochen unter der Kiefer

Und dein Kummer verhallt
In meinen Ästen
Lass dich von mir tragen
Und ein wenig verletzen

Jeder will doch immer
Irgendetwas vergraben
Also komm in meinen Garten

Ich bin der Wald
Meine Wurzeln reichen tiefer
Älter als alt
Knochen an Knochen unter der Kiefer

Und dein Kummer verhallt
In meinen Ästen
Lass dich von mir tragen
Und ein wenig verletzen